

Mädchen-Mütze

(2-3 Jahre)



Es wird mit einem Nadelspiel mit 4,5er-Nadelstärke gestrickt. Bei der Wolle handelt es sich um „Joana“ von Schachenmayr nomotta für Nadelstärke 6-7 (60m/50g). Wer die nicht hat oder mag, kann ja entsprechend andere Wolle nehmen.

100 M anschlagen, zur Runde schließen und 1 Rd. rechte Maschen stricken. Dann weiter im Bündchen-Muster (1 re, 1 li) 35 Rd. stricken.

Dann die Abnahmen arbeiten:

1. Rd. --- 8 M re, dann 2 M re zus. bis zum Ende
2. Rd. --- 7 M re, dann 2 M re zus. bis zum Ende
3. Rd. --- 6 M re, dann 2 M re zus. bis zum Ende
4. Rd. --- 5 M re, dann 2 M re zus. bis zum Ende
5. Rd. --- 4 M re, dann 2 M re zus. bis zum Ende
6. Rd. --- 3 M re, dann 2 M re zus. bis zum Ende
7. Rd. --- 2 M re, dann 2 M re zus. bis zum Ende
8. Rd. --- 1 M re, dann 2 M re zus. bis zum Ende
9. Rd. --- 2 M re zus. bis zum Ende

Die 9. Rd. wiederholen, bis nur noch 4-6 M über sind.

Nun mit den restlichen Maschen einen I-Cord (sieht wie mit der Strickliesel gemacht aus) stricken:

Man strickt die Maschen von rechts nach links, dann wendet man aber NICHT die Arbeit, sondern schiebt die Nadel wieder so hin, daß man wieder von rechts nach links die Maschen stricken kann. Den Faden dabei stramm ziehen. Das wirkt zunächst merkwürdig, aber wenn man ein paar Reihen so gestrickt hat, entwickelt sich eine Kordel.

Wenn die Kordel ca. 20cm Länge hat, den Faden lang genug abschneiden, durch die Restmaschen ziehen und vernähen. Den Anfangsfaden ebenfalls vernähen.
Fertig!

© Alexandra Dotti ~ Hamburg/Germany 2010